

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — **V**

1. Kapitel

– Grundlagen

§ 1	Entwicklung der Urheberrechtsgesetzgebung in Deutschland	3
1.	Historische Entwicklung	3
a)	Altertum und Mittelalter	3
b)	Buchdruck	5
c)	Privilegien gegen den Nachdruck	7
d)	Nationale Urheberrechtsgesetzgebung und RBÜ	8
2.	Urheberrechtsreformen	10
§ 2	Urheberrechtstheorien	12
1.	Theorie vom Geistigen Eigentum	12
2.	Dualistische Theorie	15
3.	Monistische Theorie	16
§ 3	Regelungsinhalt des Urheberrechts	17
§ 4	Urheberrecht und Grundrechte	20
1.	Völkerrecht	20
2.	Grundgesetz	21
3.	Grundrechte-Charta der Europäische Union	22
§ 5	Funktionen des Urheberrechts	22
1.	Innovationsfunktion	22
2.	Vergütungsfunktion	24
3.	Kommunikationsfunktion	26
4.	Schutzfunktion	26
§ 6	Urheberrecht und Copyright	27
§ 7	Europäische Harmonisierung des nationalen Urheberrechts	28
§ 8	Geistiges Werk und körperliches Werkstück	29
1.	Sacheigentum und geistiges Eigentum	29
2.	Urheber- und Eigentümerinteressen	30
3.	Eigentumserwerb und Einräumung von Nutzungsrechten	31
§ 9	Urheberrecht und Kunstrechte	33
§ 10	Urheberrecht und Persönlichkeitsrecht	36
1.	Allgemeines und besonderes Persönlichkeitsrecht	36
2.	Postmortaler Persönlichkeitsschutz	37
3.	Form und Inhalt von Schmähkritik	37
4.	Spannungsverhältnis zwischen Bildnisschutz und Urheberrecht	39
§ 11	Sozialgebundenheit des Urheberrechts und Informationsfreiheit	42
§ 12	Urheberrecht und gewerbliche Schutzrechte	43
1.	Gemeinsamkeiten	43
2.	Unterschiede	44
3.	Urheberrecht und Wettbewerbsrecht	44

2. Kapitel **– Schutzvoraussetzungen**

§ 1	Urheberrechtlicher Werkbegriff — 47
1.	Allgemeines — 47
a)	Formgebung — 47
b)	Individualität — 48
2.	Europäischer Werkbegriff — 48
3.	Für den Werkschutz irrelevante Aspekte — 49
4.	Gründe für den Schutzausschluss — 49
§ 2	Werkarten — 50
1.	Allgemeines — 50
2.	Sprachwerke — 50
3.	Computerprogramme — 51
4.	Werke der Musik — 51
5.	Choreographische und pantomimische Werke — 52
6.	Werke der bildenden Künste — 53
7.	Werke der angewandten Kunst — 53
8.	Werke der Baukunst — 54
9.	Lichtbildwerke — 55
10.	Filmwerke — 56
11.	Darstellungen wissenschaftlicher oder technischer Art — 56
12.	Neue Werkarten — 57
§ 3	Sammel- und Datenbankwerke — 58
1.	Sammelwerke — 58
2.	Datenbankwerke — 58
§ 4	Bearbeitung und freie Benutzung — 59
1.	Bearbeitung — 59
2.	Bearbeitung und Umgestaltung — 59
3.	Freie Benutzung — 61
4.	Besonderheiten bei Parodie, Karikatur und Satire — 63

3. Kapitel **– Der Urheber und seine Rechte**

§ 1	Die Urheberschaft — 65
1.	Werkschöpfer als Alleinurheber — 65
2.	Schöpfungsakt — 65
3.	Gehilfe, Ideengeber, Ghostwriter — 66
4.	Schöpferprinzip im Arbeitsverhältnis — 66
5.	Miturheber — 67
6.	Werkverbindung — 68
7.	Urhebervermutung — 68
§ 2	Rechte des Urhebers — 69
1.	Allgemeines — 69

2.	Bedeutung des Urheberpersönlichkeitsrechts — 69
3.	Besonderheiten des Urheberpersönlichkeitsrechts — 70
4.	Urheberpersönlichkeitsrechte im Kernbereich — 71
a)	Recht auf Anerkennung der Urheberschaft — 71
b)	Recht gegen Entstellung und Beeinträchtigungen — 72
	Erster Prüfungsschritt: Entstellung und Beeinträchtigung — 73
	Zweiter Prüfungsschritt: Eignung zur Interessengefährdung — 74
	Dritter Prüfungsschritt: Interessenabwägung — 74
c)	Zugangsrecht — 75
5.	Werkverwertung in körperlicher Form — 75
a)	Allgemeines — 75
b)	Vervielfältigungsrecht — 76
c)	Verbreitungsrecht — 78
d)	Ausstellungsrecht — 80
6.	Werkverwertung in unkörperlicher Form — 81
a)	Allgemeines — 81
b)	Öffentliche Wiedergabe — 81

4. Kapitel

– Urhebervertragsrecht

§ 1	Inhalt und Umfang des Urhebervertragsrechts — 84
1.	Allgemeines — 84
2.	Reform des Urhebervertragsrechts 2016 — 85
§ 2	Grundsätze der Rechtseinräumung — 86
1.	Trennungsprinzip — 86
2.	Abstraktionsprinzip — 89
§ 3	Inhalt und Umfang der Rechtseinräumung — 91
1.	Allgemeines — 91
2.	Konstitutive und translativ Einräumung von Nutzungsrechten — 92
3.	Nutzungsart — 93
4.	Nutzungsrechte — 94
§ 4	Beschränkungen bei der Einräumung von Nutzungsrechten — 96
1.	Einfache und ausschließliche Nutzungsrechte — 97
a)	Einfaches Nutzungsrecht — 98
b)	Ausschließliches Nutzungsrecht — 99
2.	Zeitliche und räumliche Beschränkung von Nutzungsrechten — 99
a)	Räumliche Beschränkung — 99
b)	Zeitliche Beschränkung — 100
3.	Inhaltliche Beschränkung von Nutzungsrechten — 100
§ 5	Vertragszwecktheorie — 101
1.	Allgemeines — 101
2.	Leitbildfunktion der Vertragszwecktheorie — 102
3.	Verhältnis zu anderen Auslegungsregeln — 105
§ 6	Pflichten im Nutzungsvertrag — 106
1.	Allgemeines — 106

2.	Werkvertrag — 107
3.	Urheberrechtlicher Nutzungsvertrag — 108
a)	Rechtsverschaffungspflicht — 108
b)	Enthaltungspflicht des Urhebers — 109
4.	Pflichten des Verwerters — 109
a)	Vergütungspflicht — 109
b)	Auswertungspflicht — 111
§ 7	Kein gutgläubiger Erwerb von Nutzungsrechten — 111
§ 8	Übertragung von Nutzungsrechten — 112
1.	Allgemeines — 112
2.	Sukzessionsschutz — 112
§ 9	Weiterübertragung von Nutzungsrechten — 113
§ 10	Heimfall von Nutzungsrechten — 116
§ 11	Unbekannte Nutzungsarten — 118
§ 12	Altverträge und unbekannte Nutzungsart — 122
§ 13	Verträge über künftige Werke — 123
§ 14	Rückruf von Nutzungsrechten — 125
1.	Rückrufsrecht wegen Nichtausübung — 126
2.	Rückrufsrecht wegen gewandelter Überzeugung — 128
3.	Rückrufsrecht bei Unternehmensveräußerung — 128
4.	Recht zur anderweitigen Verwertung nach zehn Jahren — 129
§ 15	Der Anspruch auf angemessene Vergütung — 130
1.	Angemessene Vergütung bei Vertragsabschluss — 130
2.	Werk- oder Nutzungsvertrag — 131
a)	Zeitpunkt des Vertragsabschlusses — 132
b)	Art und Umfang der Nutzung — 132
c)	Häufigkeit und Ausmaß der Nutzung — 133
d)	Dauer und Zeitpunkt der Nutzung — 133
e)	Übliche und redliche Vergütung — 133
3.	Fairness-Paragraf — 136
4.	Auskunftsanspruch nach der Reform 2016 — 140
5.	Individueller Korrekturanspruch nach der Reform 2016 — 141
6.	Anspruch auf angemessene Vergütung für später bekannte Nutzungsarten — 141
7.	Angemessene Vergütung für Altverträge — 142
§ 16	Gemeinsame Vergütungsregeln — 142
1.	Allgemeines — 142
2.	Folgen eines Verstoßes gegen gemeinsame Vergütungsregeln — 143
3.	Inhalt von gemeinsamen Vergütungsregeln — 143
4.	Kündigung von gemeinsamen Vergütungsregeln — 144
5.	Abgrenzung von Tarifverträgen — 144
§ 17	Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) im Urhebervertragsrecht — 145
§ 18	Nichtigkeit von Nutzungsverträgen (§§ 134, 138 BGB) — 146
1.	Gesetzesverstoß, § 134 BGB — 146
2.	Sittenwidrigkeit, § 138 BGB — 147
§ 19	Rechtsnachfolge im Urheberrecht — 148

§ 20 Urheber im Arbeitsverhältnis — 149

1. Allgemeines — 149
2. Arbeitnehmer und arbeitnehmerähnliche Personen — 149
3. Arbeits- und Dienstverhältnis — 150
4. Arbeitsverträge und Pflichtwerke — 151
5. Eigentum am Arbeitsergebnis — 151
6. Einräumung von Nutzungsrechten im Arbeits- oder Dienstverhältnis — 152
7. Abgeltungs- und Trennungstheorie — 153
8. Urheberpersönlichkeitsrecht im Dienst- und Arbeitsverhältnis — 154
9. Tarifverträge — 155

5. Kapitel

– Schranken des Urheberrechts

§ 1 Inhalt und Umfang der Schrankenregelungen — 157

1. Zweck und Reform der Schrankenregelungen 2017 — 157
2. Dreistufentest — 158
3. Gesetzliche Lizenz als Strukturelement — 159
 - a) Vorübergehende Vervielfältigungshandlungen — 159
 - b) Rechtspflege und öffentliche Sicherheit — 160
 - c) Öffentliche Berichterstattung — 160
 - d) Zitatrecht — 161
 - e) Katalogbildfreiheit — 163
 - f) Panoramafreiheit — 163

§ 2 Vergütungspflichtige Nutzungshandlungen — 164

1. Allgemeines — 164
2. Erlaubnistratbestände mit Vergütungsanspruch — 165
 - a) Nutzungshandlungen von Behinderten — 165
 - b) Text- und Data-Mining — 166
 - c) Lehre und Forschung — 167
 - d) Private Vervielfältigung — 168
3. Gesetzlicher Vergütungsanspruch — 169
 - a) Privatkopievergütung — 169
 - b) Weitere gesetzliche Vergütungsansprüche — 170
 - c) Abtretung der gesetzlichen Vergütungsansprüche — 170
 - d) Verlegerbeteiligung — 170

§ 3 Schutzfristen — 172

1. Allein- und Miturheber — 172
2. Schutzfristen der Leistungsschutzrechte — 173
 - a) Ausübende Künstler — 173
 - b) Tonträgerhersteller und Sendeunternehmen — 174
 - c) Veranstalter — 175
 - d) Wissenschaftliche Ausgaben und nachgelassene Werke — 175
 - e) Lichtbilder — 175

§ 4 Amtliche Werke — 176

§ 5 Vergriffene und verwaiste Werke — 176

1. Vergriffene Werke — 176
2. Verwaiste Werke — 177

6. Kapitel

— Das Recht der Verwertungsgesellschaften

§ 1 Grundsätze der kollektiven Rechtewahrnehmung — 179

1. Allgemeines — 179
2. Reform und Rechtsgrundlage der Tätigkeit von Verwertungsgesellschaften — 180
3. Aufgaben von Verwertungsgesellschaften — 180
 - a) Wahrnehmungs- und Abschlusszwang — 180
 - b) Verteilung der Einnahmen — 180

§ 2 Aufsicht und Schiedsstellenverfahren — 181

1. Aufsichtsbehörde — 181
2. Schiedsstellenverfahren — 182

7. Kapitel

— Verwandte Schutzrechte

§ 1 Gegenstand der verwandten Schutzrechte — 183

1. Allgemeines — 183
2. Wechselseitiger Zusammenhang von Rechten — 183

§ 2 Leistungsschutzrechte der ausübenden Künstler — 184

1. Historische Entwicklung und Reformen — 184
2. Begriff des ausübenden Künstlers — 185
3. Persönlichkeitsrechte der ausübenden Künstler — 188
4. Einräumung von Nutzungsrechten — 190
5. Gemeinsame Darbietung mehrerer ausübender Künstler — 193

§ 3 Unternehmerische Leistungen — 195

1. Schutz des Veranstalters — 195
2. Schutz von Tonträgerherstellern, Sendeunternehmen und Presseverlegern — 195
 - a) Tonträgerhersteller — 195
 - b) Sendeunternehmen — 197
 - c) Presseverleger — 199

§ 4 Filmurheberrecht — 201

1. Besonderheiten im Filmurheberrecht — 201
2. Filmurheber — 202
3. Einschränkungen für Urheber und ausübende Künstler — 202

§ 5 Datenbankhersteller — 203

§ 6 Wissenschaftliche Ausgaben — 204

§ 7 Nachgelassene Werke — 205

8. Kapitel

– Durchsetzung des Urheberrechts

§ 1	Prozessuale Besonderheiten bei Urheberrechtsstreitigkeiten	— 206
1.	Rechtswegzuständigkeit und sachliche Zuständigkeit	— 207
2.	Örtliche Zuständigkeit	— 208
3.	Internationale Zuständigkeit	— 209
§ 2	Prozessführungsbefugnis	— 209
§ 3	Gewillkürte Prozessstandschaft	— 211
§ 4	Einstweilige Verfügung	— 211
§ 5	Unterlassungsanspruch	— 213
1.	Allgemeines	— 213
2.	Voraussetzungen des Unterlassungsanspruchs	— 213
3.	Vorbeugender Unterlassungsanspruch	— 214
4.	Unterlassungsunterwerfungserklärung	— 214
5.	Abmahnung	— 215
§ 6	Störerhaftung und Prüfungspflichten	— 217
1.	Anwendung des Telemediengesetzes (TMG) auf Diensteanbieter	— 217
2.	Haftung für eigene Informationen	— 217
3.	Haftung für fremde Informationen	— 218
4.	Zu-Eigen-Machen fremder Informationen	— 219
5.	Störerhaftung oder Täterhaftung	— 220
6.	Framing	— 223
§ 7	Einwilligung des Rechtsinhabers	— 224
§ 8	Prüfpflichten des Störers	— 225
1.	Allgemeines	— 225
2.	Zumutbarkeitsanforderungen	— 225
3.	Postaktive Prüfpflicht	— 226
4.	Technische Schutzmaßnahmen	— 227
5.	Störerhaftung von Verbrauchern	— 227
6.	Offenes WLAN	— 228
7.	Haftung von Eltern und Minderjährigen	— 229
a)	Haftung der Eltern	— 229
b)	Haftung des Minderjährigen	— 229
8.	Gehilfenhaftung	— 230
9.	Täterschaft	— 231
10.	Darlegungs- und Beweislast	— 231
11.	Beseitigungsanspruch	— 232
12.	Schutzschrift	— 232
§ 9	Der Schadensersatzanspruch	— 233
1.	Allgemeines	— 233
2.	Voraussetzungen	— 233
a)	Verletzungshandlung	— 233
b)	Inhaber der Rechte	— 234
c)	Rechtswidrigkeit	— 234
d)	Verschulden	— 234

§ 10 Berechnungsarten des Vermögensschadens — 236	
1. Allgemeines — 236	
2. Berechnungsarten des Vermögensschadens — 237	
a) Herausgabe des entgangenen Gewinns — 238	
b) Herausgabe des Verletzergewinns — 238	
c) Angemessene Lizenzgebühr — 239	
d) Markttheorie — 240	
§ 11 Verletzung des Urheberpersönlichkeitsrechts und Nichtvermögensschaden — 242	
§ 12 Ansprüche aus anderen gesetzlichen Vorschriften — 243	
§ 13 Auskunftsanspruch gegen Dritte — 246	
1. Allgemeines — 246	
2. Gewerbliches Ausmaß — 246	
3. Offensichtliche Rechtsverletzung — 248	
4. Umfang des Auskunftsanspruchs — 249	
5. Richtervorbehalt — 249	
§ 14 Vernichtungsanspruch, Rückrufanspruch und Anspruch auf Überlassung — 250	
§ 15 Vorlage- und Besichtigungsanspruch — 250	
§ 16 Technische Schutzmaßnahmen — 251	
§ 17 Verjährung der Ansprüche — 251	
§ 18 Zwangsvollstreckung — 253	
§ 19 Urheberstrafrecht — 253	
§ 20 Prüfungsaufbau — 254	

9. Kapitel – Einigungsvertrag

§ 1 Einigungsvertrag und Urheberrecht — 256	
1. Allgemeines — 256	
2. Anwendung des URG auf Werke, die vor dem Beitritt am 3.10.1990 geschaffen wurden, § 1 Abs. 1 S. 1 EVTr — 256	
3. Schutzfristen, § 1 Abs. 1 S. 2 EVTr — 256	
4. Altverträge — 257	
§ 2 Urheberpersönlichkeitsrechte — 257	

10. Kapitel – Internationales Urheberrecht

§ 1 Grundsätze — 260	
1. Allgemeines — 260	
2. Fremdenrecht — 260	
3. Staatsverträge — 261	
§ 2 Kollisionsrecht — 262	
1. Vertragsstatut — 262	
2. Schutzlandprinzip — 262	

§ 3	Internationale Zuständigkeit — 262
1.	Allgemeines — 262
2.	Rechtsgrundlagen der internationalen Zuständigkeit — 263
§ 4	Europäisches Urheberrecht — 264
1.	Allgemeines — 264
2.	EU-Richtlinien auf dem Gebiet des Urheberrechts — 264
3.	Rechtsprechung des EuGH — 267

Anhang

Auswahl höchstrichterlicher Entscheidungen zum Urheberrecht — 269

Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur — 295

Sachverzeichnis — 319
